

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Holenbrunn : TS Arzberg 1860
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Schampera für den TS Arzberg 1860 in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Martin Schampera den Matchball für die Gäste des TS Arzberg 1860 im Punktspiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit unter Dach und Fach war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SV Holenbrunn, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:19) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Martin Schampera, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:0.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kießling / Schampera war für Rupprecht / Schneider letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Zwar brachten Lehner / Höllering Dvorak / Pribyl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Dvorak / Pribyl mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Lubomir Dvorak machte mit Karl Höllering beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Lehner war für Michael Rupprecht letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Miroslav Pribyl gegen Martin Schampera. Die richtige Taktik hatte Klaus Schneider beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jürgen Kießling von Beginn an. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Lubomir Dvorak seinen Gegner Stefan Lehner beim überzeugenden 3:0-Triumph. Da gab es nichts zu rütteln. Nach einem Erfolg für Michael Rupprecht sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Karl Höllering letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Die gewinnbringende Taktik fehlte daraufhin Miroslav Pribyl bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Kießling ab Ballwechsel 1. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 4:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Klaus Schneider seinem Gegner Martin Schampera letztlich beim 3:11, 11:9, 7:11, 8:11 nicht gefährlich werden. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TS Arzberg 1860 verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Holenbrunn am 20.10.2023 gegen den SV Immenreuth versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.10.2023 gegen den TSV Erbendorf mitnehmen.

Statistik:

SV Holenbrunn

Doppel: Rupprecht / Schneider 0:1, Dvorak / Pribyl 1:0

Einzel: L. Dvorak 2:0, M. Rupprecht 0:2, M. Pribyl 0:2, K. Schneider 1:1

TS Arzberg 1860

Doppel: Kießling / Schampera 1:0, Lehner / Höllering 0:1

Einzel: S. Lehner 1:1, K. Höllering 1:1, J. Kießling 1:1, M. Schampera 2:0